



# NETZWERK- INFRASTRUKTUR

KION Group implementiert neues Netzwerk auf hohem Sicherheitsniveau.



Die KION Group AG hat mit dem Einzug in ihre neue Unternehmenszentrale in Frankfurt am Main ein zeitgemäßes und sehr hohes Sicherheitsniveau für ihre Netzwerkinfrastruktur realisiert. Sie wurde von Computacenter entworfen und aufgebaut.

## ZIEL

Die neue Netzwerkkumgebung sollte angesichts steigender Compliance-Anforderungen hochverfügbar und maximal sicher ausgelegt werden. Zudem sollte der Neuaufbau von LAN und WLAN, abgesichert durch eine NAC-Lösung, in der Zentrale eine Pilotfunktion für die Niederlassungen übernehmen.

## LÖSUNG

Computacenter hat die Netzwerkkumgebung vor dem Hintergrund der besonderen Aufgabestellungen durch Network Access Control (NAC) gesichert. Nur authentifizierte Endgeräte können auf LAN und WLAN zugreifen. Mithilfe einer detaillierten Logistik wurden alle Komponenten vorkonfiguriert an ihre Einbauorte gebracht.

## ERGEBNIS

Computacenter hat für die KION Group eine skalierbare und absolut sichere Netzwerkinfrastruktur entworfen und implementiert. Der Betrieb der Unternehmenszentrale war zu keiner Zeit beeinträchtigt. Die Umstellung verlief binnen kürzester Zeit.

---

### SERVICES

- Supply Chain Services
- Design & Build Services

---

### ANWENDERERFAHRUNGEN

- Erhöhte Anwenderzufriedenheit

---

### GESCHÄFTSAUSWIRKUNGEN

- Verbesserte Security
  - Sicherung von Compliance und Governance
- 





„Computacenter hat uns von Anfang an optimal beraten und in diesem anspruchsvollen Projekt mit den passenden Dienstleistungen unterstützt. Dank der Logistikleistungen mit der Vorbereitung aller Netzwerkkomponenten und der Implementierung in unserer Zentrale konnte das Netz schnell in Betrieb gehen.

Wir haben das Projekt innerhalb des Zeit- und Budgetrahmens umgesetzt. Die Netzwerksicherheit entspricht heutigen Anforderungen und die Kapazität der Netzinfrastruktur ist zukunftssicher ausgelegt.“

**Steffen Sollorz, Team Lead, LAN, Telephony & Videoconferencing, KION Group IT**



## ZIEL

### Netzwerksicherheit im Fokus

Die KION Group AG hat eine neue Unternehmenszentrale am Frankfurter Flughafen bezogen. Das neue Gebäude sollte mit modernster LAN- und WLAN-Technologie ausgestattet werden. Für die Netzwerkarchitektur in der Zentrale sollten zudem eine Datennetzzugangskontrolle sowie eine Datennetzseparierung realisiert werden, um das Sicherheitsniveau im Vergleich zum früheren Modell zu erhöhen – nicht zuletzt im Hinblick auf den Netzzugang für Besucher und Gäste. So sollten mögliche Zugriffe etwa auf Betriebsgeheimnisse von Beginn an verhindert und die entsprechenden Compliance-Anforderungen erfüllt werden.

„Diese Anforderung geht also über herkömmliche Gastzugänge hinaus. Denn vorhandene Netzwerkanschlüsse im Gebäude, beispielsweise in Besprechungsräumen oder für Drucker, sind meistens ungeschützt und bieten einen Zugang zum internen Netzwerk. Hacker können das durchaus nutzen“, sagt Gareth Lahann, Key Account Manager bei Computacenter.

## LÖSUNG

### Neues Netz in neuer Zentrale

Computacenter hat für die KION Group eine neue LAN- und WLAN-Infrastruktur samt einer effizienten Netzzugangskontrolle entwickelt und nach einem Proof of Concept installiert. Die dazugehörige Dokumentation stellt sicher, dass alle Bereiche aufeinander abgestimmt sind und die Sicherungsmaßnahmen später auf die weltweiten Standorte der KION Group AG übertragen werden können.

Der Entwurf basiert auf Lösungen und Komponenten des Herstellers Cisco. Sämtliche Komponenten, einschließlich der WLAN-Komponenten, wurden im Integration Center von Computacenter in Kerpen mit der aktuellen Firmware vorbetankt und gemäß den Vorgaben der KION Group vorkonfiguriert. Ebenso hat Computacenter alle Komponenten für die Inventarisierung mit Labels versehen, die relevante Angaben wie etwa die Inventarnummer und die MAC-Adresse enthalten. Darüber hinaus wurden die Asset-Informationen zentral erfasst und zusammengetragen.

Computacenter hat abschließend alle Endgeräte an die entsprechenden Aufstell- und Einbauplätze in die neue Frankfurter Unternehmenszentrale geliefert, sodass die zügige Installation und Inbetriebnahme gewährleistet waren: „Alle Komponenten mussten vor Ort nur noch in die vorbereiteten Racks eingesetzt werden“, verdeutlicht Gareth Lahann.

---

## KION Group AG

Die KION Group AG ist ein weltweit führender Anbieter von Flurfördergeräten wie Gabelstaplern und Lagertechnik. Zum Konzern zählen unter anderem die bekannten Marken Linde, Still und Dematic. Weltweit sind mehr als 1,3 Millionen Flurförderzeuge und über 6.000 installierte Systeme der KION Group bei Kunden sämtlicher Branchen und Größe auf sechs Kontinenten im Einsatz. Der Konzern beschäftigt mehr als 31.000 Mitarbeiter und erwirtschaftete im Geschäftsjahr 2017 einen Umsatz von 7,7 Milliarden Euro.

---

### ERGEBNIS

#### Sicher in mehrfacher Hinsicht

Die von Computacenter entworfene und implementierte Netzwerkinfrastruktur für die Unternehmenszentrale der KION Group entspricht sämtlichen Compliance-Anforderungen hinsichtlich der Sicherheit. Zudem ist die Kapazität der Lösung skalierbar und damit auch technisch zukunftssicher ausgelegt.

„Dank der integrierten Network Access Control haben nur Nutzer mit authentifizierten Endgeräten überhaupt Zugang zum Netzwerk“, sagt Gareth Lahann.

„Für uns war es von Anfang an vor allem wichtig, die beste am Markt verfügbare Technologie für Netzwerksicherheit in unserer neuen Unternehmenszentrale zu implementieren“, sagt Steffen Sollorz, Team Leader LAN, Telephony & Videoconferencing bei der KION Group IT, und fährt fort: „Mit der von Computacenter vorgeschlagenen und eingesetzten Cisco Identity Services Engine in Verbindung mit einer sicheren Netzwerkinfrastruktur haben wir die für uns passende und zukunftsfeste Lösung gefunden.“

Das detailliert dokumentierte Netzwerk- und Sicherheitskonzept ist gleichzeitig die Blaupause für den Rollout identischer Lösungen an den weltweiten Standorten der KION Group.

---

## Weitere Informationen

Bitte wenden Sie sich per Mail an [communications.germany@computacenter.com](mailto:communications.germany@computacenter.com)

---